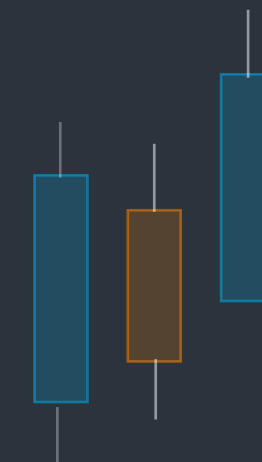


Trading University 24



next Level of trading





Die Opening Strategie im Dax30

- Erfolgreich durch die Markteröffnung -

Workbook

WORKBOOK

Die Opening Strategie im Dax30

Wie es der Name bereits sagt, nutzen wir diese Strategie ausschließlich zu den Markteröffnungszeiten. In den europäischen Märkten sind dies das vorbörsliche Opening um 08.00 Uhr und der offizielle Handelsstart, um 09.00 Uhr. Hierbei interessieren uns nur die jeweils ersten 5 Minuten der Markteröffnung, um einen entsprechenden Trade zu eröffnen. Sollten die Prüfbedingungen für diese Strategie in diesem 5 - Minuten - Zeitfenster nicht erfüllt sein, ist diese Strategie hinfällig.

Wir handeln diese Strategie bevorzugt im deutschen Leitindex, dem Dax30. Der Trade hat ca. eine Haltedauer von 12 - 15 Minuten, dann sollte der Zielkurs erreicht sein, bzw. Die Bewegung ein Ende finden.

Die Zielerwartung für den 08.00 Uhr Eröffnungstrade sind 10 bis 12 Punkte. Der 09.00 Uhr Eröffnungstrade hat eine Gewinnerwartung von 20 bis 25 Punkten.

Trading Time	Markt	TakeProfit	Haltezeit
08:00 - 08:05	Dax30	10 - 12 Pkt.	12 - 15 Minuten
09:00 - 09:05	Dax30	20 - 25 Pkt.	12 - 15 Minuten

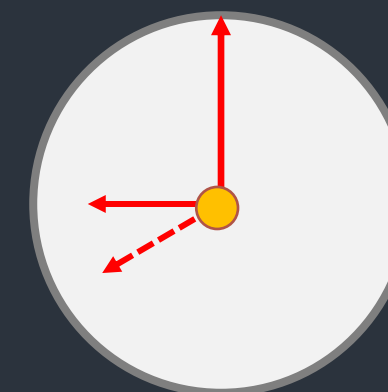
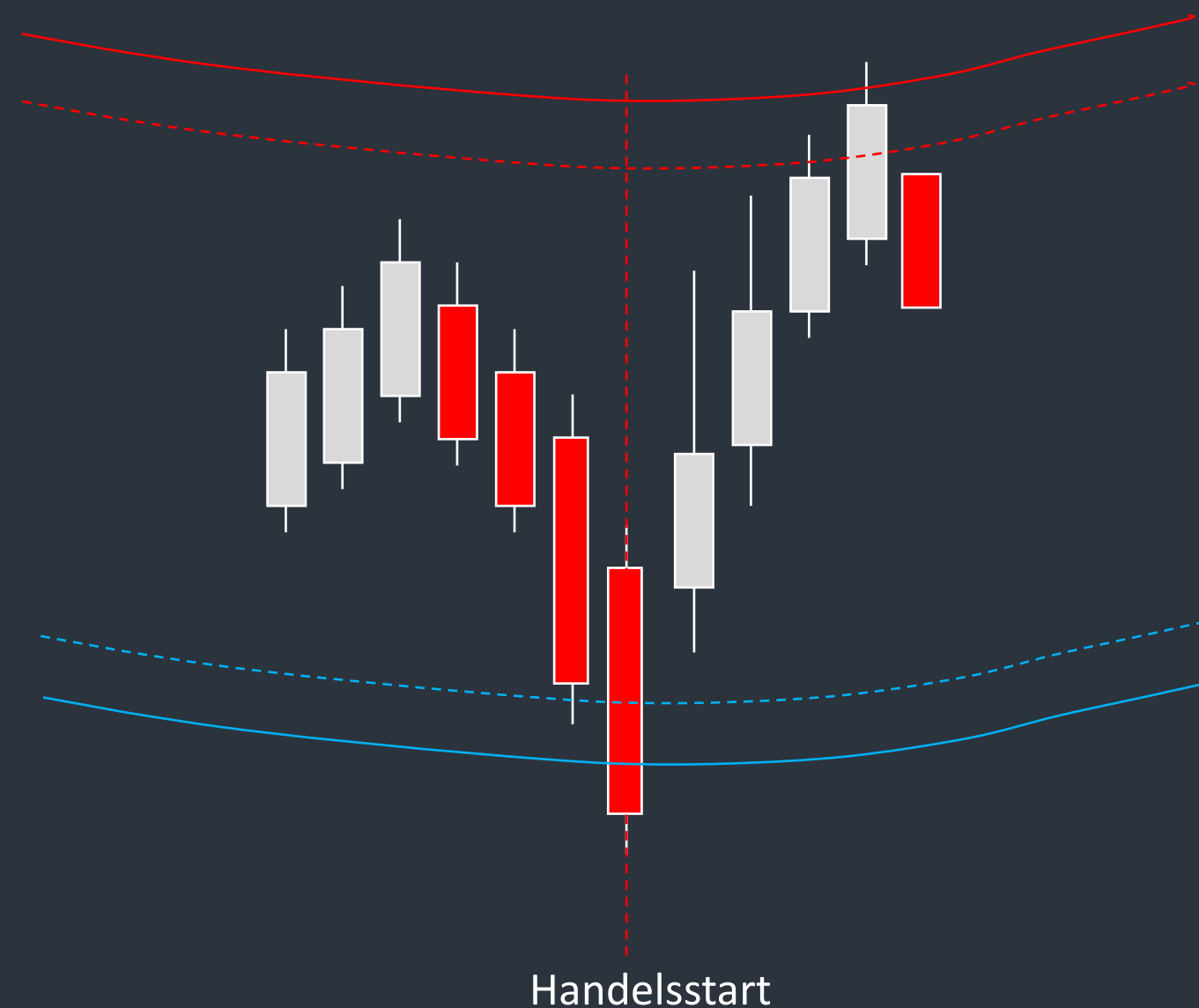
Der Aufbau des Tradingsetups

Als Prüfbedingung nutzen wir den TU24 Price Band Channel Indikator. Diesen nutzen wir in zwei Einstellungen, um uns die Extrembereiche, gleich Umkehrbereiche im Markt sichtbar zu machen.

Im Rahmen unserer Opening Strategie interessiert uns nur das zweite rote bzw. blaue Band. Zur Markteröffnung kommt es immer wieder zu einer Übertreibung in die eine oder andere Richtung, einem Ausbruch nach oben oder unten aus dem letzten Band. Dann beginnt in der Regel jedoch der eigentliche Trend in die Gegenbewegung.

Mit dieser Strategie nutzen wir die zu erwartende Gegenbewegung. Sollte es also in den jeweils ersten 5 Minuten nach der Markteröffnung zu einem Ausbruch nach oben oder unten aus dem letzten Band kommen, eröffnen wir einen entsprechenden Trade. Erfolgt der Ausbruch aus dem unteren blauen Band, eröffnen wir einen BUY Trade, erfolgt der Ausbruch aus dem oberen roten Band, eröffnen wir einen SELL Trade.

Dieser Trade läuft in der Regel zwischen 12 bis 15 Minuten, danach sehen wir gerne eine entsprechende Gegenbewegung. Auch diese können wir mittels der TU24 Price Channel handeln. Hier liegt die Gewinnerwartung bei jeweils 10 Punkten im Dax.



1. Prüfbedingung BUY Trade

Schauen wir uns jetzt die detaillierten Prüfbedingungen für einen BUY Trade an!

Hierzu muss ein Ausbruch innerhalb der ersten 5 Minuten nach der Markteröffnung nach unten, unter das letzte blaue Band erfolgen. Sobald wir diese letzte Begrenzung unterschritten haben, eröffnen wir den BUY Trade am Markt.

2. Vorbereitung BUY Trade

Ich markiere mir den Handelsstart immer mit einer vertikalen Linie, 1 Minute vor Handelsstart. Beachten Sie die Zeit, hier liegt die Eröffnung bei 10.00 Uhr, da die Serverzeit eine Stunde Verschiebung hat!

Wir sehen in dem folgend aufgeführten Beispiel direkt um 09.00 Uhr (Serverzeit 10.00 Uhr) den Ausbruch unter das letzte blaue Band. An dieser Stelle eröffnen wir jetzt unseren BUY Trade!

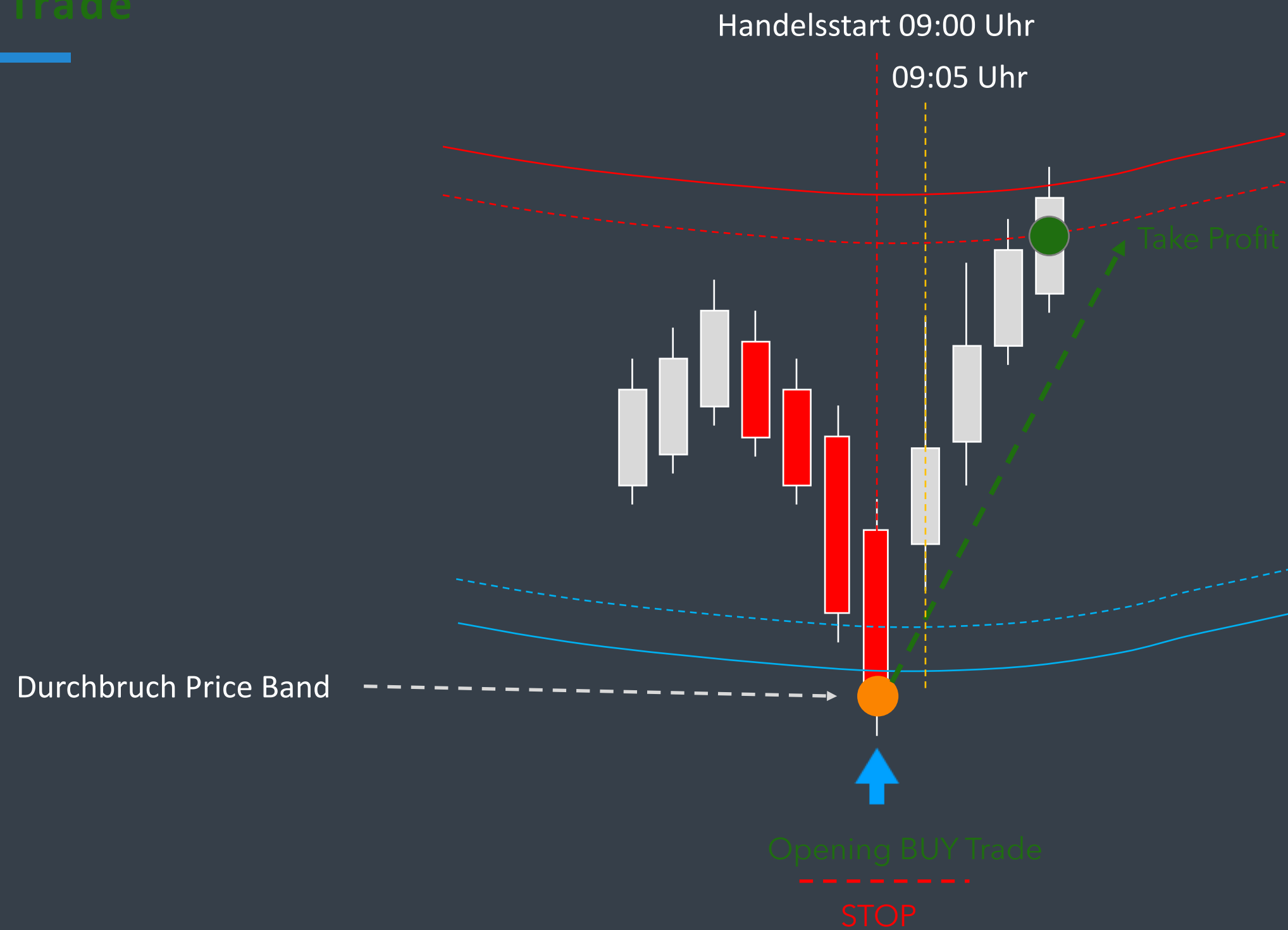
EXIT und STOP

Entsprechend unserer Tabelle (je nach Zeit) platziere Sie ihren Take Profit Kurs. Um 09.00 Uhr habe ich eine Zielerwartung von 20 Punkten. Der STOP wird in diesem Setup anhand des CRV (Chance - Risiko - Verhältnis) im Verhältnis von 2 : 1 platziert, also bei 10 Punkten.

Einsatz im Markt

Der perfekte Einstieg in den Markt

BUY Trade

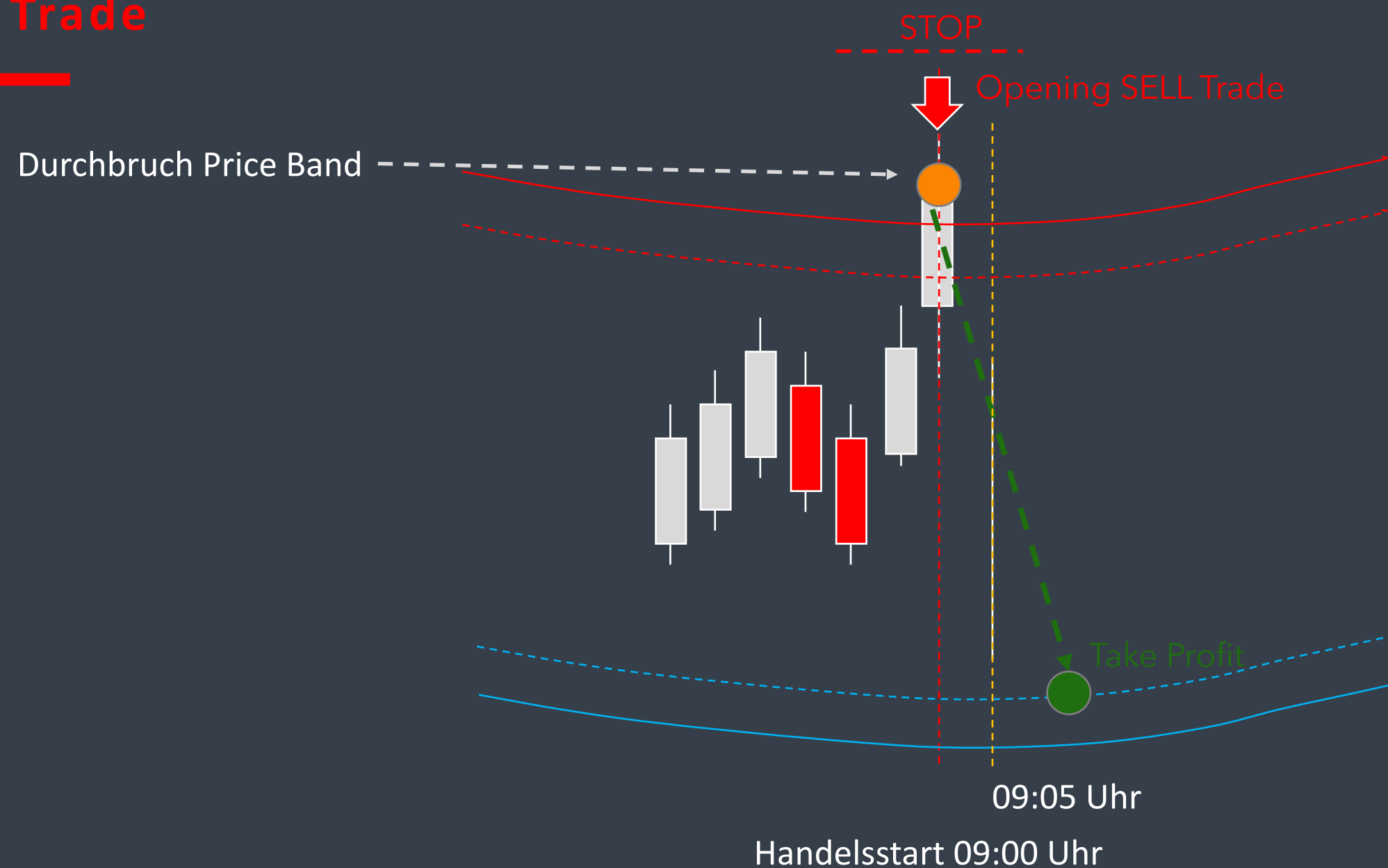


Der Durchbruch des letzten, blauen Price Bands innerhalb der ersten 5 Handelsminuten (09.00 – 09:05 Uhr) führt zur Eröffnung des BUY Trades. Erfolgt dieser Ausbruch nicht in dem genannten Zeitfenster, erfolgt kein Einstieg, dann ist diese Strategie hinfällig. Sie können sowohl das M1 als auch das M5 Timeframe nutzen.

Einsatz im Markt

Der perfekte Einstieg in den Markt

SELL Trade



Der Durchbruch des letzten, roten Price Bands innerhalb der ersten 5 Handelsminuten (09.00 – 09:05 Uhr) führt zur Eröffnung des SELL Trades. Erfolgt dieser Ausbruch nicht in dem genannten Zeitfenster, erfolgt kein Einstieg, dann ist diese Strategie hinfällig. Sie können sowohl das M1 als auch das M5 Timeframe nutzen.

TU24 Price Bands - Einstellungen

Schauen wir uns an dieser Stelle den Aufbau des Setups an. Wir benötigen den TU24 Price Channel Indikator insgesamt zwei mal. Dabei nutzen wir sowohl unterschiedliche Einstellungen der „Deviation“ und des Farbschemas, um das oben gezeigte Schaubild zu erhalten.

Um das Setup aufzubauen, fügen Sie den Indikator in den in den entsprechenden Dateiordner ihres Metatrader4 ein!

Um das erste Band einzustellen nutzen Sie bitte die Eingaben auf der linken Seite. Und nutzen Sie anschließend das unten aufgeführte Farbschema. Auf der rechten Seite finden Sie die Einstellungen für das 2. Price Band.

Custom Indicator - TU24_PB_Channel

Ober

Allgemein

Eingaben

Farben

Visualisierung

Variable	Wert
TimeFrame	current time frame
HalfLength	50
Price	6
BandsDeviations	2.0
Interpolate	true
alertsOn	false
alertsOnCurrent	false
alertsOnHighLow	true

Laden

Speichern

OK

Abbrechen

Standard

Custom Indicator - TU24_PB_Channel

Ober

Allgemein

Eingaben

Farben

Visualisierung

Variable	Wert
TimeFrame	current time frame
HalfLength	50
Price	6
BandsDeviations	3.0
Interpolate	true
alertsOn	false
alertsOnCurrent	false
alertsOnHighLow	true

Laden

Speichern

OK

Abbrechen

Standard

Custom Indicator - TU24_PB_Channel

Ober

Allgemein

Eingaben

Farben

Visualisierung

Nr.	Farbe	Breite	Stil
0	☐ None	0. _____	0. _____
1	☒ Red	0. _____	2.
2	☒ DeepSkyBlue	0. _____	2.
3	☐ None	1. _____	0. _____
4	☐ None	1. _____	0. _____

OK

Abbrechen

Standard

Custom Indicator - TU24_PB_Channel

Ober

Allgemein

Eingaben

Farben

Visualisierung

Nr.	Farbe	Breite	Stil
0	☐ None	0. _____	0. _____
1	☒ Red	0. _____	0. _____
2	☒ DeepSkyBlue	0. _____	0. _____
3	☐ None	1. _____	0. _____
4	☐ None	1. _____	0. _____

OK

Abbrechen

Standard



IHR COACH

Tom NESKE

Tom Neske ist Privatdozent im Bereich Finanzwissenschaften. Er beschäftigt sich seit über 25 Jahren mit den Finanzmärkten. Sein Interesse für die Kapitalmärkte wurde im Rahmen seines Studiums geweckt. Nach einer durchwachsenen Phase des Backtestings von Handelsstrategien beschäftigte er sich im Rahmen seiner Forschungsarbeiten intensiv mit der Thematik und entwickelte in den letzten Jahren erfolgreiche Analyse und Handelssysteme.

Dieses Wissen gibt Tom Neske sowohl an institutionelle als auch private Investoren und Trader weiter. Seinen Abonnenten vermittelt Tom Neske unterschiedliche Ansätze, die von ihm selbst über die letzten Jahre entwickelt und optimiert wurden.